

LIFTEUROP: Maßanfertigungen, eingehaltene Fristen und zufriedene Kunden

Dank seiner SVU-Politik achtet LIFTEUROP genauso auf die Umwelt, wie auf die Qualität seiner Produkte und das Wohlbefinden seines Personals. Auch die Sicherheit seiner Mitarbeiter, der Nutzer seiner Hebesysteme bzw. seines Hebezubehörs liegt im Fokus. In dieser umfangreichen Gleichung sollte man einen grundlegenden Faktor nicht vergessen: die Kunden!

29/10/2019 |



Genau wie in der ALIPA-Gruppe, gilt Respekt auch bei LIFTEUROP als wichtigster Wert. Dabei geht es um den Respekt der Kollegen, der Hierarchie, der Umwelt, der Normen, der Infrastruktur, aber vor allem der Kunden: „Wir möchten ihnen pünktlich ein hochwertiges Produkt liefern, das ihren Wünschen entspricht. Wir wissen, dass die Kunden unseren Lohn zahlen und uns zu einem beliebigen Zeitpunkt entlassen können“, so Michèle Dettaille, Vorstandsvorsitzende der ALIPA-Gruppe.

Maßgefertigte Hebesysteme

Um auf spezifische Anfragen eingehen und die Vorgaben der Lastenhefte einhalten zu können, verfügt LIFTEUROP über ein eigenes Ingenieurbüro. Dieses entwickelt zudem neue Produkte und gewährleistet die Einhaltung geltender Normen und Vorschriften. Ob für Traversen oder spezifische Anschlagmittel, diese Projekte werden über das Ingenieurbüro abgewickelt. Es bietet den Kunden individuelle Leistungen.

Kurze Lieferfristen

LIFTEUROP hebt sich dank kurzer Lieferfristen von seinen Mitbewerbern ab. Der Respekt des Kunden geht mit der Einhaltung der vereinbarten Fristen einher. „Wir versuchen immer, die Fristen einzuhalten. Das hat bei uns oberste Priorität“, erklärt Ferry PLATTES, technisch-kaufmännischer Berater.

Somit pflegt das Unternehmen seine Kunden, wofür diese sich erkenntlich zeigen. „Unser Umsatz ist in ständigem Wachstum!“, fügt Michèle Detaille hinzu.

[Lifteurop](#)